

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Angelika Goos 563 5149 563 8400 angelika.goos@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.09.2007
	Drucks.-Nr.:	VO/0795/07 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
16.10.2007	Bezirksvertretung Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
16.10.2007	Schulausschuss	Entscheidung
Offene Ganztagschule - Förderschule Kreuzstr.		

Grund der Vorlage

Die Förderschule Kreuzstr. wurde zum Schuljahr 06/07 als offene Ganztagschule eingerichtet. Es werden rund 25 Schüler und Schülerinnen der Primarstufe im offenen Ganztage betreut. Die Bemessungsgrundlage beträgt in den Förderschulen 12 Kinder je betreuter Gruppe. Die Schule ist räumlich sehr beengt und verfügt über keine weiteren Raumreserven zur ganztägigen Betreuung der Kinder.

Beschlussvorschlag

Die Erweiterung der Förderschule Kreuzstr. um drei Gruppen- / Betreuungsräume von je 40 m² und der Ausbau einer Verteilerküche mit Essbereich wird mit Bau- und Ausstattungskosten von gesamt 425.000 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Drevermann

Begründung

Die Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung ist trotz der rückläufigen Schülerzahlen auch in den kommenden Jahren gleichbleibend stark

ausgelastet. Den eingerichteten 19 Klassen stehen 19 Klassenräume und verschiedene Fachräume zur Verfügung.

Zur Durchführung der Angebote im offenen Ganzttag ist eine Erweiterung der knappen Raumressource insbesondere vor dem Hintergrund der schwierigen Schülerschaft dringend notwendig. Zur Vermeidung von Konfliktpotential ist für die Lern- und Freizeitangebote eine räumliche Trennung zu schaffen.

Die Schule wird um 3 Gruppen- oder Freizeiträume mit je 40 qm erweitert und die im Leichtbau vorhandene Betreuungsküche zur Verteilerküche mit Essbereich umgebaut. Die Kinder der Primarstufe (Klasse 5 und 6) und die offenen Ganztagskinder können dann in eigenen Räumen außerhalb des Hauptgebäudes unterrichtet und betreut werden.

Die Verkleinerung des Schulhofs ist aus schulorganisatorischer Sicht kein Problem. Zur Vermeidung von zusätzlichen Auseinandersetzungen der Schüler der Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung sind die Pausenzeiten ohnehin gestaffelt.

Kosten und Finanzierung

Nach der vorliegenden Kostenberechnung werden für die Erweiterung um 3 Module Baukosten von 401.000 € ausgewiesen, die Umbaukosten für Küche und Essbereich betragen 14.000 € und die Ausstattungskosten 10.000 €, gesamt 425.000 €.

Bei einer zusätzlichen Nutzfläche von ca. 150 qm erhöht sich die Jahresmiete um ca. 3.652,15 € und der Betriebskostenanteil um ca. 4.405,00 € je Jahr.

Die Finanzierung der Baumaßnahme und der Ausstattung erfolgt aus den Zuwendungen für Investitionen und Ausstattung in offenen Ganzttagsschulen im Primarbereich.

Zeitplan

Die Umsetzung der Baumaßnahme wird in 2008 erfolgen.